

Newsletter II/2008

16.7.2008



Was ist gelaufen?

Artikel in der Zeitschrift „Ökologie & Landbau“ veröffentlicht

Unter der Überschrift „Aktion Grundwasserschutz – Wenn Markt und Ökologie an einem Strang ziehen“ wurde ein Artikel über das Projekt in der Zeitschrift „Ökologie & Landbau“ veröffentlicht, der auch diesem Newsletter beiliegt.

Sehr gute Resonanz auf Informationsveranstaltungen

Mit zusammen über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern trafen die Informationsveranstaltungen auf den Betrieben Ramnick (Bioland) am 13.6.2008 und Reder (Naturland) am 1.7.2008 auf erfreulich großen Zuspruch. Der Ablauf bei beiden Veranstaltungen war gleich: nach einer kurzen theoretischen

Einführung ging es raus zu den Kulturen, um sich ein eigenes Bild über die ackerbaulichen Chancen und Probleme des ökologischen Landbaus zu machen.

Anschließend konnte man bei Bionade, Öko-Bier und einer Brotzeit noch Fragen klären und die Eindrücke diskutieren. In einem Fragebogen konnten die Teilnehmer die Veranstaltung bewerten und angeben, ob und in welcher Weise sie Beratungsbedarf haben. Nach einer Auswertung dieser Befragung wird in der nächsten Phase gezielt auf die



Bernhard Schwab bei der Einführung



Schädlingsbekämpfung im Öko-Landbau wird von Sigfried Reder durchgeführt

Betriebe zugegangen, die Interesse an weiteren Informationen geäußert haben.

Projektbericht veröffentlicht

Der Projektbericht mit den Ergebnissen der Analyse 2007 und dem Projektplan 2008 ist mittlerweile fertig gestellt und liegt diesem Newsletter als Datei bei. Interessenten können eine gedruckte Fassung kostenlos bei Robert Hermanowski anfordern.

Pilotstudie Biogas beauftragt

Die Agrokraft GmbH in Bad Neustadt/S wurde damit beauftragt, ein Konzept für eine Biogasanlage Ostheim mit Wärmenutzungskonzept für die Bionade GmbH zu erarbeiten. Unter anderem sollen Fragen wie „Technische Beschreibung“, „Rohstoffquantität und -qualität“, „Wege zur Gründung der Investoren- und Betreibergesellschaft“ und „Wirtschaftlichkeit“ erörtert werden, dies unter besonderer Berücksichtigung der Nutzung durch Bio-Landwirte.

Was ist geplant?

- Auswertung der „Schnupperveranstaltungen“ (Juli)
- Kontaktaufnahme mit interessierten Betrieben (laufend)
- Gespräche mit Abnehmern fortführen (laufend)
- Konzept Internetauftritt erarbeiten und umsetzen (Juli-August)
- Konzept Informationsbroschüre erarbeiten und umsetzen (August-September)
- Herbstveranstaltungen vorbereiten (Juli-September)

Das Projektteam

Bernhard Schwab
Staatliche Beratung Ökolandbau
Amt für Landwirtschaft und
Forsten Bamberg
(Zentraler Ansprechpartner
und Koordinator)

Axel Bauer
Regierung von Unterfranken
(Ansprechpartner AKTION
GRUNDWASSERSCHUTZ)

Dr. Robert Hermanowski
FiBL Deutschland e.V.
Forschungsinstitut für
biologischen Landbau
(Kampagnenkonzept)

Dr. Kai Fischer
Pro Natur GmbH
(Öffentlichkeitsarbeit)

